



Am Wochenende des 15. bis 17.6. verwandelt sich das sauerländische Willingen bereits zum 15. Mal für alle Mountainbike-Sektoren zum Paradies. Die Ausdauer und Lycra Fraktion, die Gravity Astronauten, Tourenfahrer und auch die Dirtbike Fraktion wird vor Ort sein.



Nur wenige Festivals bieten so viele Events für alle Vorlieben an. Außerdem ist der Eintritt kostenlos. Letztes Jahr konnte Willingen satte 30.000 Besucher verzeichnen. Radblogs.de wird sich das Wochenende definitiv nicht entgehen lassen. Vorab gibt's hier schonmal eine kleine Auflistung der Events, sowie Statements der deutschen Downhill und 4X Elite zu den Rennen:

Das Herz des Festivals, der große Expo-Bereich:

Das ganze Wochenende lang werden ca. 150 Hersteller ihre Produkte vorstellen und vor allem meist auch zum Testen bereit stellen. Wer also über einen Bikekauf nachdenkt, kann hier seine Favouriten im harten Einsatz testen. Auch das Befahren der Freeride-Strecke und anderen Trails stellt kein Problem dar.



Milka Wheels of Speed:

Die Creme de la Creme des Downhill-Sports wird am Sonntag beim Finale des Wheels of Speed für größte Action sorgen. Ein internationales Starterfeld aus mehreren Top-Teams wird für den Kampf um 12.000€ Preisgeld erwartet.



Mit dabei ist natürlich auch Marcus Klausmann, 14facher Deutscher Meister vom Ghost Factory Racing Team. Im vorzeitigen Gespräch mit radblogs.de schätzt Marcus seine Chancen nicht all zu groß ein.



„Meine Chancen sind eher bescheiden. Wenn ich unter die Top 10 kommen kann, bin ich sehr zufrieden. Es nicht gerade eine meiner Lieblingsstrecken. Sie ist sehr kurz und knackig mit vielen Sprüngen und man muss alles perfekt treffen um schnell zu sein. Echt schwierig...Außerdem machte der starke Wind in den letzten Jahren den Fahrern etwas Probleme. Aber es ist mir wichtig mich meinen Fans zu zeigen und auf dem Festival vor Ort zu sein!“

Genug Fans werden definitiv vor Ort sein. Die Zahl von 10.000 Besuchern beim Wheels of Speed 2011 spricht für sich.

Benny Strasser, deutscher Downhill Meister 2011, wird dieses Jahr nicht am Start sein aber schätzt die einzigartige Strecke.

„Der Track ist geprägt von zahlreichen Sprüngen und gleicht einer überdimensionalen und harten 4X-Strecke. Eher untypisch ist alles künstlich angelegt worden und Wurzeln oder Waldboden sucht man vergeblich. Vielleicht ist es genau das, was die Faszination ausmacht und man kann gespannt sein, wer diesen intensiven und kurzen Sprint (unter 2 Min.) für sich entscheiden wird. Meine Stärken liegen hingegen eher auf langen und besonders technisch anspruchsvollen Strecken in den Alpen.“

Das Finale des Wheels of Speed startet am Sonntag um 14 Uhr.

Rocky Mountain Bike Marathon:

Am Samstagmorgen fällt für die Ausdauerfraktion der Startschuss zum Marathon über die Berge des Sauerlands. Je nach Leistungsfähigkeit kann zwischen 3 Strecken ausgewählt werden. (52km 1626hm/ 95km 2908hm,/123km 3751hm).



Gleichzeitig ist der Marathon Teil der größten europäischen Marathon Serie. Die Syncros Marathon Man Europe 2012 wird etliche Profi-Fahrer in das beschauliche Sauerland locken. Die letztjährige Starterzahl von 2000 Bikern spricht für die Attraktivität der Strecken.

Wer noch keinen Starterplatz per Voranmeldung ergattert hat, kann am Donnerstag, Freitag und Samstagmorgen eine Nachmeldung tätigen.

4X Pro Tour:

Der Welt Radsport Verband UCI strich dieses Jahr die Disziplin 4X aus dem Weltcupkalender. Dass 4X dennoch nicht tot ist, zeigten die ersten Läufe der neuen 4X Pro Tour. Am 16. Juni wird sie ebenfalls Willingen besuchen und definitiv actionreiche Duelle liefern.

Um einen Platz unter den Top 5 wird auch die deutsche Steffi Marth von den Trek Gravity Girls mitkämpfen. Beim Tourstop in Val di Sole schaffte sie es bereits auf Platz 5.

Gegenüber radblogs.de gab sie uns ein kleines Statement:

„Die Ex-Weltcup Strecke in Willingen hat definitiv ein hohes Niveau! Sie ist steil, technisch und hat sogar eine Pro-Line mit 2 großen Sprüngen. Mir liegt die Strecke eigentlich, da ich gerne schnelle und technische Kurse fahre.“



Ich hatte in Willingen beim 4X bisher ein sehr schlechtes (Materialdefekt) und ein sehr gutes Ergebnis (5. Platz EM). Ich freue mich also riesig auf das 4X Pro Tour Finale in Willingen!

Eins ist glaube ich sicher, die Atmosphäre und Race-Action wird mindestens genauso gut werden, wie bei den letzten 4X Pro Tour Stops, denn dafür garantieren die besten 4X Fahrer der Welt!“

Scott On Air:

Die deutsche Dirtbike Legende Timo Pritzel holt jährlich die Welt-Elite auf seinen Kurs. Dieses Jahr ist das Event außerdem Teil der FMB (Freeridemountainbike-) World Tour.



Aber auch ambitionierte Amateure können sich in den Vorrunden austoben.
Impressionen aus 2011:

Am besten plant man am Samstagabend somit etwas mehr Zeit ein, denn der Contest startet um 19:30 Uhr, direkt im Anschluss an das 4X Rennen von 18-19:30Uhr.

Specialized Enduro Ride:



Auch die neue Enduro Disziplin wird am Sonntag eine Plattform beim Bikefestival Willingen finden.

Das Enduro Rennen startet mit einem Massenstart nahe der Ettelsberg Bergstation, nachdem die Fahrer mit mehreren Anstiegen, flowigen Trails sowie einer technischen und mit Sprüngen gespickten Abfahrt konfrontiert werden.

Das Ziel der Trail-Hetz wird nahe des Expo Geländes aufgeschlagen und das Finale wird am Sonntag ab 11:30Uhr ausgetragen.

Canyon Pumptrack Race:

Bikepark und Streckendesigner Diddie Schneider wird erstmalig einen Pumptrack in Willingen errichten. Ein Pumptrack ist eine mit Wellen und Steilkurven gespickte Bahn aus Dirt und kann ohne Pedalieren nur durch „pumpen“ durchfahren werden.

Die MTB-Academy bietet außerdem Kurse für Neulinge an.

Wer kein Event verpassen möchte und wenn das Portmonee bereits durch Biketeilkäufe belastet ist, findet man auf der Zeltwiese nahe des Festivalgeländes beste Bedingungen.

Infos zum Festival:

<http://www.bike-magazin.de/festival/willingen/>



Der Autor

